

Dirk Konrad  
72172 Sulz a.N.  
OT Bergfelden

Verwaltung der Stadt Sulz  
Rathaus  
Obere Hauptstr. 2  
72172 Sulz a.N.

**\* geplante Gewerbegebiet „Best Invest A 81“: Stellungnahme eines Bürgers zu den aktuell ausgelegten Planunterlagen zur frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit**

Sehr geehrte Stadtverwaltung,

wie angekündigt, hier noch die Stellungnahme (in Verbindung mit damit verbundenen Fragen an Sie) zu weiteren Punkten:

**(5) Einbindung des Gebietes in den Radwegeplan zur Erreichbarkeit von Bergfelden, Holzhausen und vom Bahnhof Sulz:**

Derzeit gibt es an der K5507 von Ortsausgang Bergfelden über den Kreisverkehr bis Ortseingang Sulz (Kernstadt) bzw Holzhausen keinen Radweg oder Radfahrschutzstreifen (und auch keinen Fussweg). Bei der anzunehmenden Verkehrszunahme, hier relevant vor allem der Nutzfahrzeugverkehr, vom bzw zum geplanten Gewerbegebiet befürchte ich eine deutlich zunehmende Gefahr für Radfahrer (und Fussgänger) zum Gewerbegebiet und daran vorbei.

**Frage dazu:**

Wie ist die K5507 im Bereich der Gewerbegebietszubringung im Radwegeplan berücksichtigt und welche Schutzmassnahmen für Radfahrer (und Fussgänger) sind vorgesehen?

**(6) Kommender Unfallschwerpunkt?**

Da ein Grossteil des Verkehrs zum Gewerbegebiet über die zwei Kreisverkehre kommend (und nicht via Ortsdurchfahrt durch Bergfelden) erwartet wird, bedeutet dies somit ein Links-Abbiegen von der K5507 ins Gewerbegebiet. Dies sehe ich als kommenden Unfallschwerpunkt, da der Gegenverkehr aus Bergfelden (Tempo 100-Bereich) diese Linksabbieger erst sehr spät sehen kann aufgrund des Strassenverlaufs (Tunnel und lange Linkskurve bergauf...da freut man sich auch wenig über tiefstehende Sonne), ebenso vom Gewerbegebiet kommender Verkehr. Auch eine Ampel oder ein Kreisverkehr wären hier kaum entschärfend, aus selben Gründen. Ebenso ist die gesamte K5507 recht schmal, so dass selbst jetzt schon Vorsicht geboten ist, wenn ein Pkw und ein übliches grosses landwirtschaftliches Fahrzeug sich begegnen. Die kommenden Begegnungen von mehreren grossen Nutzfahrzeugen, im ungünstigen Fall in Kombination mit Fahrrad- oder Fussgängerverkehr, auf der K5507 sind sicherlich auch nicht risikosenkend.

**Fragen dazu:**

Kann die Zufahrt des Gebietes an einen weniger kritischen Punkt verlegt werden?  
Wie sieht es mit einer deutlichen Verbreiterung der K5507 aus?

**(7) Anbindung Busverkehr:**

Da das Gewerbegebiet doch recht weit vom Bahnhof Sulz entfernt ist und der Bus somit die einzige ÖPNV-Möglichkeit vom/zum Gewerbegebiet bleibt, interessiert mich die vorgesehene Haltestelle und Taktzeiten.

**Fragen dazu:**

Wo wird die Bushaltestelle vorgesehen (im Gewerbegebiet oder im Bereich der Zufahrt) und wie sehen die Anforderungen an die Busunternehmen bzgl Takt aus?

**(8) Lichtverschmutzung:**

In Bergfelden wird nachts ja das Strassenlicht für ein paar Stunden ausgeknippt. In den Unterlagen habe ich leider nur was zur Ausführung der Beleuchtung gefunden, aber nicht zur Beleuchtungszeit bzw Anstengungen zur Reduktion/Minimierung der Lichtverschmutzung gefunden. Im nahegelegenen Gewerbegebiet InPark A81 bin ich immer wieder erstaunt und entsetzt, wann da der Nachthimmel erhellt wird.

**Frage hierzu:**

In welchem Zeitraum wird nachts die Beleuchtung im geplanten Gewerbegebiet ausgeschaltet?

**(9) Verlagerung des Verkehrs von der Strasse auf die Schiene:**

Zu guter letzt noch eine Stellungnahme zur generellen Lage des Gewerbegebiets (von dem ich –trotz langjährigem Wohnsitz in Bergfelden- vor ein paar Monaten auch erst die genaue Lage erfahren habe...die Information der Anwohnerschaft ist da wohl „zu reduziert“ gewesen): Heutzutage, wo seit vielen vielen Jahren von notwendigen Anstrengungen für die Verlagerung von Transportleistung von der Strasse auf die Schiene gesprochen wird, finde ich die Planung eines Gewerbegebiets (vor allem in dieser Grössenordnung) ohne direkten Bahnanschluss irgendwie blamabel und wenig zukunftsorientiert. Wir haben in Sulz doch – nur wenige Kilometer entfernt – einen Bahnanschluss!

**Frage hierzu:**

Welche Anstrengungen werden in Sulz unternommen, um Transportleistung von der Strasse auf die Schiene zu bekommen?

So, dass sind – in Verbindung mit dem heute Vormittag schon bei Frau Schatz abgegebenen Punkten 1-4 - die wichtigsten Themen, die mir als Bürger von Bergfelden nach Studium der ausgelegten Planunterlagen spontan aufgefallen sind bzw unter den Nägeln gebrannt haben.

Vielen Dank für die Aufmerksamkeit! Ich bin auf die Antworten in der öffentlichen Sitzung gespannt.

Mit freundlichem Gruss,

Dirk Konrad